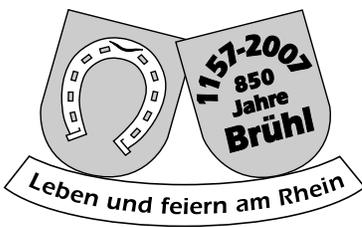


Brühler

**Amtsblatt der
Gemeinde Brühl**



Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot
Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon: 0 62 27 / 873 - 0, Telefax: 0 62 27 / 873 - 190. Vertrieb: Nussbaum Medien St. Leon-Rot, Telefon: 06227/873-143.

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

44. Jahrgang

Freitag, 20. Oktober 2006

Nummer 42

Freitag, 27. Oktober 2006, 20.00 Uhr, Festhalle

**Die Originalstimmen
aus dem Film
"Comedian Harmonists"**



**Nach dem großen Erfolg 2004
nun wieder in Brühl!**

Die TAILED COMEDIANS

mit ihrem neuen Programm

"StimmFRACKtour"

Dass die Tailed Comedians ihrem großen Vorbild, den "Comedian Harmonists", am nächsten kommen, finden nicht nur wir. Das meinte auch der Regisseur Josef Vilsmajer, weshalb er die Gruppe für seinen preisgekrönten Film "Comedian Harmonists" als Stimmdoubles der Schauspieler (Ben Becker, Heino Ferch, Ulrich Noethen, Heinrich Schafmeister, Max Tidof und Kai Wiesinger) für all die Musikeinspielungen engagierte, die nicht vom Original stammen.

Die sechs Musiker haben sich ganz auf die Musik der 20er und 30er Jahre spezialisiert und singen neben den Original-Arrangements der "Comedian Harmonists" und deren Nachfolgegruppen auch eigene Arrangements. Neben den sattem bekannten Schlagern dieser Epoche präsentiert das Ensemble ab und an auch weniger bekannte "Perlen" aus dem riesigen Schatz der 20er und 30er. Dabei macht nicht nur das perfekte Miteinander der fünf Sänger und ihres Pianisten den besonderen Reiz aus. Auch die kleinen Andeutungen in Gestik und Mimik tragen dazu bei, dass die "Goldenen Zwanziger" wieder lebendig werden - zumindest für zwei Stunden.

Eintritt: 10,00 € bis 18,00 €, AK + 2,00 €

Kartenvorverkauf:

Bücherinsel, Am Lindenplatz, Telefon 77713 Rathausplote, Telefon 2003-0

Aus dem Gemeinderat Sitzung am 16.10.2006

Nach der Eröffnung der Sitzung durch Bürgermeister Dr. Göck stellte der Vorsitzende der CDU-Fraktion Bernd Kieser den Antrag, Punkt 3 der Tagesordnung "Verlängerung des Förderprogramms Umweltschutz der Gemeinde Brühl" zu vertagen. Er begründet dies mit weiterem Informations- und Diskussionsbedarf in seiner Fraktion.

Friedhofsordnung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 13.03.2006 beschlossen, eine Urnen-Gemeinschaftsanlage im Friedhof Brühl anzulegen. Die Unterhaltung des als Urnengrab-Gemeinschaftsanlage ausgewiesenen Grabfeldes wurde der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG, Karlsruhe, übertragen. Vertragsgemäß kann ein Grab innerhalb dieser Anlage nur dann an Verfügungs- oder Nutzungsberechtigte vergeben werden, wenn diese gleichzeitig einen Grabpflegevertrag mit dieser Genossenschaft abschließen.

Auf die Anfrage von Gemeinderat Gothe, ob den Hinterbliebenen auch die Möglichkeit offen bleibt, auf die Gestaltung der Gräber Einfluss zu nehmen, konnte Ortsbaumeister Hillmann bestätigen, dass Wahlmöglichkeiten, allerdings mit unterschiedlicher Gebührenhöhe, vorgesehen seien. Formell musste nun auch noch die Friedhofsordnung an die neuen Gegebenheiten angepasst werden. Dem von der Verwaltung vorgelegten Satzungsentwurf zur Änderung der Friedhofsordnung stimmte der Rat einstimmig zu.

Energieeinsparung

Die Siemens Building Technologies GmbH wurde mit einer Untersuchung zur Energieeinsparung in den Gebäuden der Gemeinde Brühl beauftragt. Diese Untersuchung ergab, dass im Freibad, im neuen Schulhaus der Jahnschule und in der Schillerschule, in denen auf Initiative der Gemeindeverwaltung bereits verschiedentlich Maßnahmen zur Energieeinsparung durchgeführt wurden, keine weiteren Maßnahmen notwendig sind.

Im Rathaus, der Festhalle, dem mittleren Schulhaus der Jahnschule, im Hallenbad und in der Sporthalle im Schul- und Sportzentrum werden aufgrund der Untersuchungen Maßnahmen vorgeschlagen, die besonders geeignet sind, um Wärme, Strom und Wasser zu sparen. In der Hauptsache sind dies der Austausch alter Heizkessel und alter Beleuchtungseinrichtungen.

Zur Umsetzung dieser Maßnahmen könnte im Rahmen eines Contracting-Vertrages die Siemens Building Technologies GmbH die weitere Planung sowie die Bau- und Betriebsbetreuung (Controlling) übernehmen, dafür würden aber zusätzliche Kosten in Höhe von rund 60.000 € fällig werden.

Gemeinderat Schnepf stimmte daher dem Vorschlag der Verwaltung zu, die in der Untersuchung vorgeschlagenen Maßnahmen sowie das Controlling in Eigenregie durchzuführen und nach einem Jahr einen externen Gutachter den Erfolg der Maßnahmen und die richtige Funktionsweise der Anlagen prüfen zu lassen. Er begründete dies damit, dass die Gemeindeverwaltung mit Sicherheit dazu in der Lage sei, diese Maßnahmen richtig umzusetzen. Die Gelder, die durch die Verringerung des Energieverbrauchs gespart werden würden, kämen so in vollem Umfang der Gemeinde Brühl zugute und müssten nicht teilweise für das Controlling durch Siemens verwendet werden.

Herr Spies für die CDU und Herr Gredel für die Freien Wähler stimmten dem Verwaltungsvorschlag aus den gleichen Gründen ebenfalls zu.

Die Zustimmung der GLB gab Herr Triebskorn unter der Voraussetzung, dass die Maßnahmen vollständig und ohne Einschränkung umgesetzt werden.

Kinderspielplätze

Die Brühler Kinderspielplätze sollen durch eine naturnahe Gestaltung attraktiver werden. Gemeinderätin Grüning hatte dazu der Verwaltung Adressen von Fachleuten, die solche naturnahen Spielplätze konzipieren, überlassen. Der "Naturspur e.V.", der solche Planungen bereits im pfälzischen Raum ausgeführt hat, konnte sein Konzept im September im Ausschuss für Umwelt und Technik vorstellen.

Bei der Konzeption naturnaher Spiellandschaften legt "Naturspur e.V." besonderen Wert auf die Mitarbeit von Kindern,

Eltern, Anwohnern, Künstlern und sonstigen interessierten Menschen. In der integrativen Planungsphase wird zunächst neben dem eigentlichen Entwurfsplan ein detailliertes Konzept für die Ausführungsphase erarbeitet und ein Kostenplan erstellt. Um ein erstes Projekt mit Naturspur zu verwirklichen, weitere Projekte sollen erst folgen, wenn dieses erste erfolgreich abgewickelt wurde, soll der Spielplatz Fasanerie, der komplett neu angelegt werden muss, von Naturspur geplant werden.

Frau Renkert (Freie Wähler) begrüßte sehr, dass der Spielplatz in der Fasanerie von Naturspur e.V. geplant werden soll, weil hier alle betroffenen Gruppen in die Planung mit einbezogen werden und ist gespannt, wie sich diese Spielplatzgestaltung entwickeln wird.

Frau Gredel (CDU) betonte den hohen Stellenwert, den Spielplätze u.a. bei der Förderung des Sozialverhaltens von Kindern haben. Sie begrüßt daher sehr, dass Naturspur die verschiedensten Gruppen bereits bei der Planung mit einbezieht und rechnet damit, dass Kinder bzw. Jugendliche, die ihren Spielplatz mitgeplant haben, diesen später umso mehr schonen. Sie hofft, dass dadurch auch der in der Vergangenheit auf Spielplätzen aufgetretene Vandalismus zurückgehen wird.

Auch Frau Rösch signalisierte für die SPD die Zustimmung, den Naturspur e.V. mit der Planung des Spielplatzes Fasanerie zu beauftragen und lobt die geplante Einbeziehung von Kindern und Eltern. Sie erwähnte, dass die SPD bereits angefragt hatte, den Spielplatz in der Fasanerie als Wasserspielplatz zu gestalten.

Über ein positives Echo zu ihrem Vorschlag freute sich Frau Grüning von der GLB. Sie regte ebenfalls einen interfraktionellen Arbeitskreis an, um die Ausgestaltung naturnaher Spielplätze voranzutreiben.

Die Zustimmung des Jugendgemeinderates (JGR) zu dem Projekt gab Herr Miltenberger, der darüber hinaus eine aktive Beteiligung des JGR an der Planung des Spielplatzes Fasanerie und dessen weitere intensive Mitarbeit bei der Attraktivitätssteigerung der anderen Spielplätze in Aussicht stellte.

Anschaffung einer Wärmebildkamera für die Feuerwehr

Der Einsatz einer Wärmebildkamera ist dann notwendig, wenn etwa versteckte Brandherde, beispielsweise in der Dämmschicht zwischen Doppel- oder Reihenhäusern, gesucht werden müssen. Auch bewusste und verletzte Personen lassen sich damit schnell aufspüren. Der Einsatz einer Wärmebildkamera kann damit auch Leben retten. Für die Freiwillige Feuerwehr Brühl, die bisher bei Bedarf eine Wärmebildkamera bei der Schwetzingener Feuerwehr anfordern musste, soll nun eine solche Kamera angeschafft werden. Der Kreisbrandmeister befürwortete diese Anschaffung und stellte dafür einen Zuschuss in Aussicht.

Der Gemeinderat beschloss daher einstimmig die Anschaffung einer Wärmebildkamera für die Feuerwehr in Brühl.

Informationen

Die vom Gemeinderat abgesegneten Pläne zur Gestaltung des Partnerschaftsplatzes in der Schwetzingener Straße sahen vor, die sieben besten vorhandenen Felsenbirnen zu versetzen. Nun wird befürchtet, dass die verpflanzten Bäume keine gute Perspektive für gesundes Wachstum haben. Fachleute und auch der mit den Planungen beauftragte Dr. Fleckenstein sind der Meinung, dass aus gestalterischer Sicht die Pflanzung von Kugelhorn erfolgen sollte.

Fragen und Anregungen

Gemeinderat Hufnagel, aufmerksam gemacht durch verschiedene Presseberichte, erkundigt sich nach einem Frühwarnsystem bei Kindesmisshandlungen bzw. Verwahrlosungen in Brühl. Bürgermeister und Ordnungsamtsleiter verweisen auf die Zuständigkeit des Jugendamtes beim Rhein-Neckar-Kreis. Dieses habe in Brühl zwei Sozialarbeiterinnen eingesetzt, die eng mit dem Sozialamt der Gemeinde, den Kindergärten und Schulen zusammenarbeiten.

Gemeinderätin Noel möchte wissen, warum das Ortsschild aus Richtung Schwetzingen fehlt. Nach Ortsbaumeister Hillmann wurde das Schild entwendet. Die zuständige Straßenmeisterei habe aber bereits den Auftrag für ein neues erteilt. Bei Gemeinderat Triebskorn haben sich Brühler Vereine beklagt, dass in der Festhalle keine Selbstbewirtung möglich sei. Bürgermeister Dr. Göck weist auf die vertraglichen Regelungen

gen mit dem Wirt der "Ratsstube" hin, wonach dies ausgeschlossen sei. Dies sei auch noch nie anders gewesen.

Kritisch betrachtet wird von Gemeinderätin Eva Gredel die im Sommer stattgefundene Veranstaltung "World-Harmony-Run". Dahinter werde eine sektenähnliche Organisation vermutet. Er habe diese Friedensinitiative auf Bitte des FVB-Ehrenvorsitzenden Hans Motzenbäcker unterstützt, so Dr. Göck. Die kurz zuvor "gemeldeten" Verdachtsmomente waren für ihn nicht überzeugend.

Die wiederholte starke Verschmutzung der Friedhofshalle in Rohrhof spricht Gemeinderat Gothe an. Verstärkte Kontrollen bzw. einen Wechsel der Reinigungsfirma hält er für notwendig. Gemeinderat Kieser regt an, zu einem geplanten Treffen des Direktors der Metropolregion Rhein-Neckar Herrn Dallinger mit der Verwaltung und einigen Vereinen, auch die Fraktionsvorsitzenden einzuladen. Nach Bürgermeister Dr. Göck handelt es sich um einen verwaltungsinternen Termin, zu dem ausschließlich Segelsportvereine wegen Verlegung ihrer Steganlagen eingeladen wurden.

Angesprochen von Frau Stauffer auf die Hilfe der Gemeinde nach der Tsunami-Katastrophe kann Dr. Göck berichten, dass der Organisator Herr Frauenfeld zurzeit einen Bericht vorbereitet, in dem der Baufortschritt als gut bezeichnet wird.

Gemeinderätin Grüning fragt an, ob in der Gemeinde eine Sammelstelle für Kork und CDs eingerichtet werden kann.

Die Problematik der Anerkennung von Schäden an angrenzenden Gebäuden nach Erschütterungen bei der Auffüllung des alten Tennisplatzgeländes durch die Haftpflichtversicherung des beauftragten Bauunternehmens spricht Gemeinderat Leiberich an. Ortsbaumeister Hillmann sieht hier die Ursache bei den nachträglich der Versicherung gemeldeten Schäden, die von dem Beweissicherungsverfahren, das vor Beginn der Arbeiten durchgeführt wurde, nicht erfasst sind. Auf die Anfrage von Herrn Steck nach einem Mittelstreifen auf der K 4143 neu musste er erfahren, dass dies nicht vorgehen sei.

Betroffen waren die Grundstücke:

446, 498, 499, 502, 503, 507, 509, 510, 514, 515, 522, 523/1, 524, 1645/7, 4771, 4800 und 4801.

Brühl, den 16.10.2006

gez. Dr. Ralf Göck

Bürgermeister

Altersjubilare

21.10.	Frau Sieglinde Lang geb. Krupp, Am Schrankenbuckel 36	75 Jahre
21.10.	Frau Rosemarie Anselm geb. Bauer, Friedrich-Ebert-Str. 15	76 Jahre
21.10.	Herr Fritz Schöll, Bäumelweg 6	85 Jahre
23.10.	Frau Walburga Müller geb. Brossmann, Rosengarten 39	79 Jahre
24.10.	Frau Luise Herrmann geb. Wendrock, Mannheimer Landstr. 25	87 Jahre
24.10.	Frau Johanna Meixner geb. Brech, Frankfurter Str. 8	95 Jahre
25.10.	Frau Anna Grundler geb. Hafner, Lenastr. 10	78 Jahre
26.10.	Frau Ruth Kienzler geb. Refior, Wormser Str. 3	79 Jahre
26.10.	Frau Maria Kochan, Nibelungenstr. 6 b	92 Jahre
26.10.	Herr Walter Siegl, In der Ziegelei 2	93 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Amtliche Bekanntmachungen



Einladung

zur nächsten öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Technik und Umwelt am

**Montag, den 23.10.2006, um 19.00 Uhr
im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal**

Tagesordnung

1. Neubau von zehn Reihenhäusern mit Tiefgarage auf dem Grundstück Germaniastraße 22, Flst.-Nr. 2516/2
2. Informationen durch den Bürgermeister
3. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Ausschusses
4. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Achtung - Einwohnermeldeamt geschlossen!

Am Mittwoch, den 25.10.2006 ist das Einwohnermeldeamt wegen einer Sachbearbeiter-Weiterbildung beim Rechenzentrum (neues Melderecht) geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Ihr Ordnungsamt

Vermessungs- und Abmarkungsarbeiten Wasserleitung Brühl - Ketsch DN 300

Im Auftrag der Gemeinde Ketsch hat das Vermessungsbüro Gebauer und Best ÖbVI die durch die o.g. Baumaßnahme entfernten Grenzpunkte wieder bestimmt und abgemerkt. Die Arbeiten wurden im Juli 2006 abgeschlossen.

Öffentliche Einrichtungen



850 Jahre Brühl

Neues vom Gemeindejubiläum

www.bruehl-baden.de/850Jahre

Es gibt eine überarbeitete Internetseite des Gemeindejubiläums, die unter der Brühler Homepage erreichbar ist. Die Adresse lautet:

www.bruehl-baden.de/850Jahre

Sie wird laufend aktualisiert und ausgebaut. Dort sind viele Informationen abzurufen und es werden Ansprechpartner genannt.



Unser Bild zeigt einen Blick in den Gemeindebauhof, wo Denis Ziegler derzeit die einheitlichen Trageschilder für die einzelnen Zugnummern für den historischen Festumzug am 24. Juni 2007 herstellt.





Veranstaltungen im Oktober

Do., 26.10., und Fr., 27.10.2006, jeweils 14.00-16.30 Uhr, Schillerschule, Pavillon

Kinder-Ufo-Akademie: Schreibwerkstatt mit Andrea Liebers

Zum Buch "Stadt der Außerirdischen" bietet Andrea Liebers ihre beliebte Schreibwerkstatt an zu den Themen "Fremdsein", "Außerirdische und Weltraum". Die Ergebnisse aus allen Schreibwerkstätten der Region werden auf eine eigens dafür eingerichtete Homepage gestellt.

Für Kinder von 8 bis 12 Jahren.
Eintritt: 5,00 EURO

Teilnehmerzahl begrenzt, eine Anmeldung in der Gemeindebücherei ist erforderlich!



Die Schreibwerkstatt ist eine Veranstaltung innerhalb der Kinder-Ufo-Akademie, an der sich die Büchereien der Region, die Volkshochschule Schwetzingen sowie das Kulturamt Schwetzingen beteiligen. Die Aktion steht im Rahmen der Frederick-Wochen und des Tages der Bibliotheken. Sie dient der Literatur- und Leseförderung und wird unterstützt von der Staatlichen Fachstelle für das Öffentliche Bibliothekswesen Karlsruhe.

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl:
Mo., Mi., Fr. 10.00-12.00 Uhr und
14.00-18.00 Uhr - Di. und Do. geschlossen

Weihnachtsbücher aus der Gemeindebücherei:

Die Weihnachtsbücher stehen ab kommenden Mittwoch, den 25. Oktober unseren Lesern separat auf zwei Ausstellungstischen wieder zur Verfügung und können dann entliehen werden!

Das HIGHLIGHT des Jahres!

"PANAMERICANA"

Abenteuer zwischen Alaska und Feuerland
Leica-Camera prämierte Live-Dia-Reportage
mit Peter Gebhard

Dienstag, 14.11.2006, 20.00 Uhr, Festhalle

Di. 14.11.06, 20.00 Uhr Festhalle



Grandiose Landschaften, atemberaubende Kulturen und pulsierende Städte. Die abenteuerliche Extrem-Tour führte den Profi-Fotografen Peter Gebhard und seine Begleiter über 5.000 m hohe Bergpässe, durch Salzwüsten, hitzewahrenden Urwald und eiskalte Tundra. Ungewöhnliche Begegnungen, überschäumende Feste und magische Rituale prägten den Rhythmus der mehrjährigen Reise ein einzigartiges Panorama der Naturwunder Amerikas und der bunten Vielfalt seiner Kulturen.

Weitere Infos unter: www.peter-gebhard.de

Eintritt: 8,00 €, AK + 2,00 € (sofern noch vorhanden)

Karten und Reservierungen:

Bücherinsel Brühl, Lindenplatz, Telefon 77713
Rathauspforte, Hauptstraße 1, Telefon 2003-0
Gemeindebücherei, Ormessonstraße 3, Telefon
702983
NEU! Joachim.Klotz@Bruchl-Baden.de

Donau im Dreiviertelakt

Auf eine Schiffsreise von Passau nach Budapest begleiten die Besucher am Donnerstag, 26. Oktober, ab 15.30 Uhr, den Referenten Josef Diller im Siegwald-Kehder-Haus in Ofersheim. Eintritt frei.

Informationsveranstaltung für Berufsrückkehrerinnen

Die Beauftragte für Chancengleichheit bei der Agentur für Arbeit Ute Kuppinger zeigt auf Einladung der VHS am Donnerstag, den 26. Oktober, von 9.00 bis 11.00 Uhr mögliche Wege zurück in den Beruf auf. Fragen, wie es nach der Erziehungsphase oder längerer Nicht-Erwerbstätigkeit beruflich weitergeht, wie man seine beruflichen Kenntnisse erweitern und an heutige Anforderungen anpassen kann oder wie gene-

rell die derzeitige Beschäftigungssituation für Frauen aussieht, werden erläutert.

Anmeldungen für diese kostenfreie Informationsveranstaltung nimmt die VHS gerne entgegen unter Telefon 06202/20950.

Osteopathie - Cranio-Sacrale Therapie in der Kinderheilkunde

Die Referentin Doris Ulbrich wird in ihrem Vortrag in der VHS Schwetzingen am Donnerstag, 26. Oktober, um 19.30 Uhr, anhand von konkreten Problemen und Krankheiten, die im Säuglings- und Kindesalter auftreten, das Konzept und die Möglichkeiten einer osteopathischen Behandlung erläutern. Eintritt 4 EUR. Anmeldungen unter Telefon 06202/20950.

Individuelle Schmuckkreationen mit Glasperlen

In diesem Workshop gestalten die Teilnehmerinnen Schmuck nach eigenen Ideen. Termin ist Freitag, 27. Oktober, von 19.00 bis 21.30 Uhr in der Humboldtschule Plankstadt. Die Gebühr beträgt 13 EUR. Anmeldung bei der VHS unter Telefon 06202/20950.

Gehirnjogging für alle von 8 bis 80

Wie man sich problemlos Namen merken, kleine Rechenaufgaben ohne Taschenrechner lösen oder den Einkaufszettel getrost beiseite legen kann, erfahren Interessierte in dem gleichnamigen Seminar am 7. November von 18.00 bis 20.30 Uhr in der Volkshochschule. Die Gebühr beträgt 10 EUR. Anmeldungen unter Telefon 06202/20950.

Lieblingsbilder à la "Kunst und Krempel"

Die ganz private Kunstgeschichte soll Thema dieses Kurses, der am 8. November um 18.00 Uhr in der VHS beginnt, sein. Der künstlerische Leiter des Kunstvereins Schwetzingen möchte hier im Stil der beliebten Fernsehreihe "Kunst und Krempel" jene Bilder und kunsthandwerkliche Arbeiten von den Wohnzimmerwänden "herunter holen". In einer kreativen Betrachtung werden sie gemeinsam mit den Kursteilnehmer/innen angeschaut, analysiert und interpretiert. Kursgebühr für 4 Abende = 40 EUR. Anmeldung unter Telefon 06202/20950.

Ein Rezitationsabend mit Heinrich Heine

Heinrich Heine (1797-1856) war zugleich Dichter der Romantik und ihr Überwinder. Er verlieh der deutschen Sprache eine nicht zuvor gekannte stilistische Leichtigkeit und Eleganz. Und er war Neinsager aus dem Geist der Moderne. Als politisch engagierter, kritischer und scharfzüngiger Journalist, Essayist, Satiriker und Polemiker war er ebenso bewundert wie gefürchtet. Die VHS veranstaltet am Freitag, 17. November, um 19.30 Uhr, im Palais Hirsch einen Rezitationsabend mit Jürgen Rosemeyer und musikalischer Umrahmung von Sabine Cwiczek (Querflöte und Piccoloflöte). Eintritt 10 EUR. Vorverkauf ab 20. Oktober bei der VHS.

Selbstsicherheitstraining mit der VHS

Zu einem Selbstsicherheitstraining lädt die VHS am 17. und 18. November ein. Selbstsicheres Verhalten beeinflusst Stress reduzierend die eigene Gesundheit, da manche Menschen soziale Unsicherheiten mit gesundheitsschädlichem Verhalten wie z.B. Rauchen oder übermäßigem Alkoholgenuß kaschieren. Das Training sieht Rollenspiele und Verhaltensübungen vor und präsentiert theoretische Modelle. Die Gebühr beträgt 36 EUR. Anmeldungen unter Telefon 06202/20950.

Kirchliche Nachrichten

**Katholische Kirchennachrichten****Hl. Schutzengel Brühl****St. Michael Brühl-Rohrhof**

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer

Samstag, 21.10. - Vorabend vom 29. Sonntag im Jahreskreis
- Missio-Kollekte -

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte
St. Michael 17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr hl. Messe - Familiengottesdienst, mitgestaltet vom Kinderchor

Sonntag, 22.10. - 29. Sonntag im Jahreskreis
- Missio Kollekte -

Jesaja 53, 10-11 Hebräer 4, 14-16 - Markus 10, 35-45

Hl. Schutzengel 10.00 Uhr hl. Messe
Liedbuch "Unterwegs"
11.30 Uhr Tauffeier

Montag, 23.10. - Betstunde
17.00 Uhr Wir beten für den Frieden in der Welt.

Mittwoch, 25.10.

Pro Seniore 10.00 Uhr Wortgottesdienst
B+O-Sen.Heim 10.45 Uhr hl. Messe
Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 26.10.

St. Michael 18.30 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Gemeinschaftsmesse der Frauengemeinschaft Rohrhof

Freitag, 27.10.

Hl. Schutzengel 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr hl. Messe

Samstag, 28.10. - Vorabend vom 30. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte
St. Michael 17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr hl. Messe

Sonntag, 29.10. - 30. Sonntag im Jahreskreis

**Jeremia 31, 7-9 Hebräer 5, 1-6 - Markus 10, 46-52
Ende der Sommerzeit**

Hl. Schutzengel 10.00 Uhr hl. Messe

71 Jugendliche lassen sich in unserer Seelsorgeeinheit firmen

In unserer Zeit ist der christliche Glaube keine Selbstverständlichkeit mehr. Dann ist es ein Fest, wenn sich 71 Jugendliche in der Feier der Firmung öffentlich zu ihrem christlichen Glauben bekennen. Mit diesem Fest kommt die diesjährige Firmvorbereitung in unserer Seelsorgeeinheit zu ihrem Höhepunkt. In dieser Feier geht es nicht nur um das eigene Bekenntnis der Jugendlichen, sondern genauso um die Bestärkung dieses Bekenntnisses durch den Heiligen Geist, denn Firmung heißt übersetzt "Stärkung".

Die Vorbereitung zur Firmung beruhte dieses Jahr auf drei Säulen: Eine erste Säule sind die traditionellen Gruppen für die Firmvorbereitung, in denen die Jugendlichen mit erwachsenen Begleiterinnen und Begleitern über anstehende Glaubens- und Lebensfragen gesprochen haben. Eine zweite Säule sind die Projekte, in denen die Firmanden Gelegenheit hatten, erwachsenen Christen bei ihrem christlichen Engagement über die Schulter zu schauen. Dieses Jahr wurden die Paten zum ersten Mal sehr viel früher in die Firmvorbereitung mit einbezogen. Dadurch sollte die Möglichkeit geschaffen werden, dass sich die Beziehung zwischen Firmand und Paten in dieser Zeit der Vorbereitung intensiviert.

Nun sind Sie, liebe Gemeindeglieder, herzlich eingeladen, dieses Fest **am 4. November um 17.00 Uhr in der St. Sebastian-Kirche in Ketsch** mitzufeiern.

Da wir die Firmung in unserer Seelsorgeeinheit gemeinsam feiern, ist dieser Gottesdienst auch ein Fest für unsere Seelsorgeeinheit. Im Anschluss an die Firmung wird es noch einen Stehempfang mit dem Firmspender im Pfarrheim geben, zu dem die Gottesdienstgemeinde herzlich eingeladen ist.

Traditionell wird die Firmung durch den Bischof gespendet. Seit einigen Jahren lässt dieser sich in der Feier der Firmung auch u.a. durch Angehörige seines Domkapitels vertreten. So wird dieses Jahr Herr Domkapitular Wolfgang Sauer als Beauftragter des Bischofs der Feier der Firmung vorstehen. Domkapitular Wolfgang Sauer ist in Freiburg vor allem für die weltkirchlichen Beziehungen der Erzdiözese zuständig. Musikalisch wird dieser Gottesdienst von einer eigens für die Firmung zusammengestellten Musikband aus Firmanden gestaltet. Wir danken Frau Monika Zorn aus Brühl für die intensive musikalische Begleitung dieses Projektes.

An dieser Stelle sei den vielen Katechetinnen und Katecheten aus der Seelsorgeeinheit herzlich für ihr großes Engagement für unsere Jugendlichen gedankt. Mit viel Liebe und Offenheit haben sie sich wieder auf die Jugendlichen eingelassen und nach Spuren des Heiligen Geistes gesucht. Den Firmanden wünschen wir auf dem letzten Wegstück der Vorbereitung auf die Firmung und ihrem weiteren Glaubensweg den Segen Gottes.

Pastoralreferent Matthias Rey, hauptamtlich Verantwortlicher für die Hinführung zum Empfang des Firmsakramentes in der Seelsorgeeinheit Brühl/Ketsch

Ketscher Pfarrkino diesmal mit "Der Teufel trägt Prada"

Direkt nach den Herbstferien am Montag, den 6. November laden die beiden Ketscher Pfarrer wieder ein in das Ketscher Kino Central. Dieses Mal steht der aktuelle Film "Der Teufel



Bereitschaftsdienste



NOTRUF

Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9	19292
Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwinghstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h	01805/304 505

STÖRUNGSDIENSTE:

Strom

EnBW Regional AG	
Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	06222/56224
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/9999966
Gas, Wasser, Fernwärme	
MVV Energie AG Mannheim	0621/290-0
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden
Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 21.10. und Sonntag, den 22.10.2006,
von 10.00 bis 12.00 Uhr

**Dr. Christian Knöll, Schubertstr. 41, Plankstadt,
Telefon 06202/21412**

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden
Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de/karlsruhe.html jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 21.10.2006

Sonnen-Apotheke, Brühl, Messplatz 1,
Telefon 06202/71288

Sonntag, 22.10.2006

Oststadt-Apotheke, Schwetzingen, Kurfürstenstr. 22,
Telefon 06202/93080

Montag, 23.10.2006

Sonnen-Apotheke, Reilingen, Kolpingstr. 2,
Telefon 06205/4303

Luisen-Apotheke, Plankstadt, Luisenstr. 26,
Telefon 06202/4727

Dienstag, 24.10.2006

Linden-Apotheke, Hockenheim, Schwetzinger Str. 18,
Telefon 06205/15544

Mittwoch, 25.10.2006

Neue Apotheke, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,
Telefon 06202/68900

Donnerstag, 26.10.2006

Markgrafen-Apotheke, Schwetzingen, Markgrafenstr. 2/2,
Telefon 06202/270040

Freitag, 27.10.2006

Carl-Theodor-Apotheke, Brühl, Leipziger Str. 2,
Telefon 06202/71810

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

trägt Prada" auf dem Programm. Damit stellen sich die beiden kirchlichen Würdenträger einem Film, der auf komödiantische Weise die Machenschaften in der Modebranche aufs Korn nimmt. Nach so manchen eher tiefsinnigen Filmen haben sich die Pfarrer damit einmal auf einen leichteren Film eingelassen.

Der Film wirft Fragen auf: Von welchem Zeitpunkt an hält man die Demütigungen eines Arbeitgebers nicht mehr aus? Ist der Respekt vor sich selbst wichtiger oder das schweigende Erdulden, das Stillhalten, damit man am Monatsende die Lohntüte in Empfang nehmen darf? Zählen nur das Geld und die Macht? Wie viel Raum für Menschlichkeit gibt es in einem solchen Umfeld? Geht es hier nur um reine Äußerlichkeit? Ist das Prinzip "Kleider machen Leute" unumgänglich in unserer Fun-Gesellschaft? Oder könnte der Kirche selber ein Lifting im Modebereich gut anstehen?

Über all diese und viele Fragen mehr kann man sich am 6. November im Anschluss an den Film "Der Teufel trägt Prada" mit den beiden Ketscher Pfarrern im Ketscher Kino Central unterhalten. Wie gewohnt, wird der Film um 19.00 Uhr gezeigt. Anschließend moderiert Pastoralreferent Matthias Rey das Gespräch mit den beiden Pfarrern. Karten sind ab sofort zum Sonderpreis von 3 EUR im Kino Central erhältlich.

Ökumenische Nachrichten der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Brühl



Kinder sagen "Ja" zur Schöpfung

Mit diesem Leitwort werden vom 4. bis 7. Januar 2007 die Sternsingerinnen und Sternsinger in unserer Gemeinde unterwegs sein, um den Segen Gottes für das neue Jahr an die Haustüren zu schreiben und um Ihre Spende zu bitten für Kinder, die an akuten Folgen von Umweltzerstörung leiden, die an Aids erkrankt sind oder die fehl- und unterernährt sind.

Die Kinder, die als Sternsinger unterwegs sind, brauchen Jugendliche und Erwachsene, die sie begleiten und für die Gruppe verantwortlich sind.

Deshalb lade ich alle, die als Gruppenverantwortliche einen oder mehrere Tage die Gruppen begleiten wollen, und alle, die bereit sind, für das leibliche Wohl der Gruppe zu sorgen, zu einer **Besprechung im Pfarrhaus, Kirchenstr. 15, am Dienstag, 07.11.2006, um 19.30 Uhr, ein.**

Wenn Sie an dieser Besprechung teilnehmen wollen, melden Sie sich bitte bis zum 05.11. telefonisch (75631) oder E-Mail (pfarrer.walter.sauer@web.de) oder mit unten stehendem Abschnitt an.

Bitte hier ausschneiden



Anmeldung zur Besprechung für Gruppenverantwortliche bei der Sternsingeraktion 2007

Ich bin bereit, bei der Sternsingeraktion 2007 mitzuarbeiten und kommen zur Besprechung am Dienstag, 07.11.2006, um 19.30 Uhr, ins kath. Pfarrhaus, Kirchenstr. 15.

Meine Adresse:

Name:.....

Straße:.....

Telefon:.....

Bitte hier ausschneiden



Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619



Samstag, 21.10.

16.00 Uhr Taufgottesdienst in der Kirche (Maier)

Sonntag, 22.10. - Männersonntag

10.00 Uhr Gottesdienst zum Männersonntag in der Kirche (Bothe/Männerkreis)
- Das Opfer ist für unsere eigene Gemeinde bestimmt. -

Montag, 23.10.

15.00 Uhr Nachbarschaftshilfe im Altengerechten Wohnen, Alter Bäumelweg 1, gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag
Kindergruppe 3- bis 6-Jährige
Jungschar 6- bis 8-Jährige

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 24.10.

15.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis für 1- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 9- bis 13-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

17.30 Uhr "Footstep" - Teens ab 13 Jahren, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

19.30 Uhr Jugendbibelkreis JBK in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

Mittwoch, 25.10.

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Sr. Rosa-Gertrud)

10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O Brühl (Sauer)

14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1 + 2 im Gemeindezentrum

16.00 Uhr Kinderchor im Gemeindezentrum

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 3 im Gemeindezentrum

19.00 Uhr Wochenandacht in der Kirche (Bothe):
Jer. 17, 14

20.00 Uhr "InTakt" (Singkreis) im Gemeindezentrum

20.00 Uhr Mitarbeiter-Planungsrunde im Gemeindezentrum

Donnerstag, 26.10.

14.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag

19.00 Uhr Besuchsdienstkreis im Pfarrhaus Brühl

19.30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

Freitag, 27.10.

10.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum

16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse" für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

17.00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

Samstag, 28.10.

16.00 Uhr Abfahrt nach Rom - Treffpunkt Gemeindezentrum

Sonntag, 29.10. - 20. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum (Bormann)

Gemütliches Beisammensein im evangelischen Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße 3

Ab Sonntag, den 22. Oktober 2006 wollen wir uns auch an den folgenden Sonntagnachmittagen jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr in geselliger Runde in unserem Gemeindezentrum zum Plaudern bei Kaffee, Tee und Kuchen treffen. Eingeladen sind alle, die diese Sonntage alleine verbringen müssten.

Wir freuen uns auf alle, die kommen.

Nähere Auskünfte erteilen:

Frau Dietlinde Blank, Tel. 71533, und Frau Waltraut Bothe, Tel. 71232

Die **Kleidersammlung für Bethel** wird vom 15. bis 17. November 2006 durchgeführt. Abgabestelle ist die Garage hinter dem Pfarrhaus Brühl, Eingang Heiligenhag, und das Gemeindezentrum, Gruppenraum 3, in der Hockenheimer Straße 3.



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl



Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 22. Oktober
18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst
im ev. Gemeindezentrum

Indonesien-Missionar Dr. Christian Gossweiler

Montag, 23. Oktober
19.30 Uhr "Das Wohnzimmer" für junge Erwachsene
Reden über Gott und die Welt

Dienstag, 24. Oktober
17.30 Uhr "Footstep" Teeniekreis ab 12 Jahren
19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren)
ev. Gemeindezentrum, Jugendraum

Donnerstag, 26. Oktober
20.00 Uhr Bibelgesprächskreis, ev. Gemeindezentrum
- Kolosser 4, 2-6

Sonntag, 29. Oktober
18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst
im ev. Gemeindezentrum

Neu! Neu! Neu!

Für alle Jugendlichen in und um Brühl!
Jeden Dienstag treffen wir uns, um über "Gott und die Welt" zu reden!

Du bist herzlich eingeladen zu Worship, Jesus kennen lernen, Spiel, Spaß, Spannung zu erleben oder einfach dabei zu sein! Komm doch einfach mal vorbei!

13-15 Jahre "Footstep", Dienstag, 17.30 Uhr,
im ev. GMZ, Kellerraum

15 Jahre aufwärts "JBK", Dienstag, 19.30 Uhr,
im ev. GMZ, Kellerraum

Veranstalter: Mitarbeiter der LKG Brühl
Infos: Tabea Kasielke, Telefon 75279

Erdbeben - Bombenanschläge - Kirchenzerstörungen

Indonesien kam in den letzten Jahren immer wieder in die Schlagzeilen. Familie Gossweiler arbeitet seit 1995 in Salatiga (Zentraljava) in einer einheimischen Kirche und theol. Hochschule und ist vor einigen Wochen nach Deutschland gekommen. Unter dem Thema "Indonesien zwischen Toleranz und Fanatismus" werden sie ganz frisch über ihre Erfahrungen berichten. Beleuchtet wird das Thema anhand eines Bibeltextes aus Apostelgeschichte 14, 8-20, mit dokumentarischen Videoaufnahmen, Fotos, Gemälden eines indonesischen Malers sowie javanischen Tänzen.

Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Sonntag, 22. Oktober, 18.30 Uhr, im ev. Gemeindezentrum

Parteien



CDU

BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de

Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion am 24.10.2006 in Brühl

Bruno Sauerzapf, der Vorsitzende der CDU-Kreistagsfraktion, kommt am Dienstag, 24. Oktober, um 20.30 Uhr, nach Brühl. Er ist seit Jahrzehnten 1. Bürgermeister der Stadt Leimen und seit genauso langer Zeit einer der führenden Köpfe des Kreistags. In Zusammenarbeit mit dem SPD-Fraktionsvorsitzenden Helmut Beck gehört er zu den wichtigsten Weichenstellern für die Zukunft des Rhein-Neckar-Kreises. Bei seinem Besuch am kommenden Dienstag im Nebenzimmer des Hotels "Brühler Hof" spricht Sauerzapf über das Thema "Zukunft der Müllverbrennung im Rhein-Neckar-Kreis". Alle Mitglieder der CDU sind zu diesem Vortrag und der anschließenden Diskussion herzlich eingeladen.

Michael Till, 1. Vorsitzender



Brühl-Rohrhof

www.bruehl-baden.de/SPD

Parteiöffentliche Fraktionssitzung

Die SPD-Gemeinderatsfraktion lädt alle Mitglieder zur parteiöffentlichen Fraktionssitzung am Montag, den 23.10. ins Fraktionszimmer im Rathaus (zu erreichen über den Hintereingang). Thema wird der Haushalt 2007 sein.

ASF

Der Kreisverband der Arbeitsgemeinschaft sozialdemokratischer Frauen (ASF) lädt zur Mitgliederversammlung am Dienstag, den 14. November 2006 ins Gasthaus "Adler", Landstraße 40 in Schriesheim ein. Da auch Neuwahlen auf der Tagesordnung stehen, werden die Sozialdemokratinnen um rege Teilnahme gebeten.

Für den Ortsverein
Hans Zelt

Kulturelles



Triokonzert

Thomas Jendl, Klavier
Ralf Schwarz, Klarinette
Martin Bärenz, Violoncello

spielen Werke von
Ludwig van Beethoven
Johannes Brahms
Franz Liszt

Freitag, 20. Oktober, 19.30 Uhr
Festhalle Brühl - Eintritt frei!



Do., 9. Nov. 2006, 20.00 Uhr, Festhalle

Christoph Sieber

mit seinem neuen Programm
„Das gönn ich Euch!“

In „Das gönn ich Euch“ macht sich Sieber auf die Suche nach dem Glück: Die Handyrechnung im Briefkasten, ein trüber Herbsttag und eine Frau, die sich im Bad eingeschlossen hat. Das Glück hat viele Facetten und Sieber zeigt, wie sich aus dem trüben Einerlei des Alltags ein begeisternder Abend stricken lässt.



Eintritt:
 8,- bis 14,- € AK + 2,- €
 (Einzelplatznummerierung)

Di., 16. Jan. 2007, 20.00 Uhr, Festhalle

Christian ‚Chako‘ Habekost
„Beschd of MundArt“
 Mundart-Kabarett-Standup-Comedy

Noch wenige Restkarten!

Die reservierten Karten bitte schnellstens bei der Bücherinsel abholen. Nicht abgeholte Karten gehen ab 30. Oktober 2006 wieder in den Verkauf!

Fr., 19. Jan. 2007, 20.00 Uhr, Festhalle

Viktor Viktorla

mit ihrer neuen Revue-Show
„Illusionen“

„Illusionen finden statt, wenn etwas anders erscheint, als es ist“

Treffender kann man das Travestie-Genre und Viktor Viktorla nicht beschreiben. Gekonnt ziehen die vier schillernden Herren/Damen alle Register des Entertainment und vermitteln traumhafte Illusionen.

Die phantasievolle Mischung aus Revue und Sketch, Live-Gesang und Parodie, Glamour und Komik treibt das Verwirrspiel so weit, dass das Demaskieren nach dem Finale wie eine Verkleidung wirkt.

Genießen Sie einen Abend voll farbenprächtiger Illusionen!



Eintritt:

10,- bis 16,- € AK + 2,- €
 (Einzelplatznummerierung)

Di., 21. Nov. 2006, 20.00 Uhr, Villa Meixner

Die ZWEIFler

mit ihrem neuen Programm
„Im Wir und Jetzt“

Wir zeigen wieder WIRkung! Ob im Kongo oder Afghanistan: Wir sind wieder We(h)r! Angekommen in der WIR-klichkeit zwischen Echtzeit-Dar-WIR-nismus und tantrischen Egoismus sind wir ganz Im Wir und Jetzt!

Und die ZWEIFler? Die zweifeln mal wieder an der Schein- und Heiligkeit ihrer Zeitgenossen, wenn sie feststellen: Justin Time ist kein Guru und nicht jede Glatze ist auch gleich ein Mönch!



Eintritt:
 13,- € AK + 2,- €

Kartenvorverkauf:

Rathauspforte, Tel. (06202) 20 03-0
 Bücherinsel, Tel. (06202) 7 77 13

Ausstellung in
der Villa Meixner

bis 5. November 2006

INGRID PETERS

„MALEREI ALS MUSIK“

Arbeiten in verschiedenen Techniken

Zur Ausstellung:

Ingrid Peters begeistert und verzaubert ihr Publikum nicht nur durch ihre Musik, sondern setzt seit einigen Jahren ihre musikalischen Botschaften auch in der Malerei um. Mit dem Blau des Himmels, dem Grün der Bäume und dem Rot des Feuers, weckt sie Emotionen und Träume, die für den Betrachter sichtbar gemacht werden. Gleichzeitig führt sie mit ihren Liedern in ihre selbstgeschaffenen Bilderwelt, in der alles erstrahlt, als habe sie das Licht der Farben eingefangen.



Öffnungszeiten:
Sa. 14.30 – 17.00 Uhr
So. 14.00 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Villa Meixner · Schwetzinger Str. 24 · 68782 Brühl

Jugendkunstschule Brühl

SONDERAKTION!



Weihnachtswerkstatt

17.11./24.11./01.12. und 08.12.2006
4 Freitage
jeweils 15.00 – 18.00 Uhr, 16 Ustd.
für Kinder von 6 – 10 Jahren



In der Weihnachtswerkstatt drucken die Kinder mit verschiedenen Materialien, malen mit Wasser- und Wachsfarben... und vielem mehr Bilder für jede Jahreszeit. Somit entsteht ein Kalender für 2007. Ein wunderschönes Weihnachtsgeschenk!

Außerdem basteln die Kinder aus Folie und Papier schöne Sterne und Engel für den Weihnachtsbaum.

Ort: Schillerschule, Hauptgebäude, Zimmer 5
Alter: 6 – 10 Jahre
Anmeldung: Rathauspforte, Hauptstr. 1, Tel. 20 03-0

Sonderpreis: 24,- € + 6,- € Material

AUSSTELLUNG
in der Rathausgalerie

bis 17. November

**Mal- und Kreativwettbewerb
für
Kinder + Jugendliche**
*Bilder, plastische Figuren und
Skulpturen zur Fußball-WM*



Öffnungszeiten

Mo. – Fr.: 08.30 – 12.00 Uhr
Di. + Do.: 15.00 – 17.30 Uhr

RHEINGOLD LICHTSPIELE		Schwetzingen Strasse 21 68782 Brühl Ansaage: 06202 / 703212 Reservierung: 06202 / 703212						
DIENSTAG=KINOTAG=3,50 €		DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
		16.10.06	20.10.06	21.10.06	22.10.06	23.10.06	24.10.06	25.10.06
DAS PARFUM DIE GESCHICHTE EINES MÖRDERS	ab 12 105min	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	
TKKG DAS GEHEIMNIS VON DER KÄSEKAPPE MORD-MÄCHEN	ab 6 117min			13.45	13.45			16.30
Sonntag 11.00 Uhr Matinee nur 3,00 €								
KLICK	ab 6 105min	18.30	18.30		18.00	15.00	18.30	18.30
WORLD TRADE CENTER	ab 12 120min			18.00	18.00			20.30

CENTRAL KINO KETSCH		Eindler Strasse 24a 68775 Ketsch Ansaage: 06202 / 68565 Reservierung: 06202 / 68565						
DIENSTAG=KINOTAG=3,50 €		DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
		16.10.06	20.10.06	21.10.06	22.10.06	23.10.06	24.10.06	25.10.06
DAS PARFUM DIE GESCHICHTE EINES MÖRDERS	ab 12 105min	20.30	20.30	17.45	17.45	20.30	20.30	20.30
KLICK	ab 6 105min	18.30	18.30	15.45	15.45		18.30	
<i>Janowitz</i> Oh, wie schön ist PANAMA	ab 9 73min			14.15	14.15			
POPZIMMUSIK ALS WITTOLDA	ab 12 105min							18.30
Black Dahlia	ab 18 120min					18.15		

Vereine



Jahrgang 1944/45

Wir treffen uns am Freitag, 27. Oktober 2006, ab 20.00 Uhr im Gasthaus "Zur Traube".

Stammtisch Ratsmitglieder a.D. "Edelzwicker"

Unser nächster Stammtisch findet am Montag, den 23. Oktober, wie immer um 19.30 Uhr im "Brühler Hof" statt. Info unter Tel. 73431 (Ursel Hammerschmitt) oder Tel. 74718 (Herbert Semsch).

Kerweborscht-Info

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens der "Schwetzinger Kerweborscht" treffen sich die Brühler und Rohrhofer Kerweborscht am Dienstag, 24. Oktober 2006, um 19.00 Uhr im Schwetzinger "Weldestammhaus" bei Ilse und Sigges zum Ausklang der Schwetzinger Kerwe.

Werner Fuchs

Die Zupferey e.V.

Jahreskonzert am Sonntag, 22. Oktober 2006, 18.00 Uhr, Festhalle



Auf dem Programm stehen Gitarrenmusik aus sechs Jahrhunderten, Werke von Vivaldi, Mozart, Haydn, Schumann, Dvořák u.a. sowie Folklore und bekannte Filmmelodien. Eintritt frei!

Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof



In die Ketscher Straße geht der Preis des Gewinnspiels vom verkaufsoffenen Sonntag des Bundes der Selbständigen Brühl und Rohrhof. Die Ziehung aus etwa 1.000 Coupons, die richtig ausgefüllt worden waren, erfolgte in der Allianz-Vertretung Zoepke. Die Gewinnerin kann ihren Einkaufsgutschein im Wert von 200,- Euro bei allen BDS-Mitgliedern einlösen, die an dem Sonntag geöffnet hatten.

"Was steckt hinter der Abkürzung BDS?" Das war die Frage bei dem Gewinnspiel gewesen. Die richtige Antwort lautete Bund der Selbständigen (dessen Name übrigens in Brühl mit einem kleinen "d" und beim Dachverband mit einem großen "D" bei seinen drei Buchstaben abgekürzt wird). Gezogen wurde der Gewinn im Beisein des Mitgliedes Rechtsanwalt Bernd Kieser und einiger Vorstandsmitglieder des BDS. Der

in der Ketscher Straße in Brühl wohnhaften Frau galt ein herzlicher Glückwunsch.

Wie Vorsitzender Thomas Zoepke sagte, waren die Mitglieder des BDS sehr zufrieden mit dem verkaufsoffenen Sonntag anlässlich der Brühler Kerwe. Sehr viele Kunden aus Brühl und Rohrhof wie auch aus Ketsch, Schwetzingen und Mannheim haben nach seinen Worten diese Gelegenheit wahrgenommen. Dank der beteiligten Geschäfte ging an die Kunden, welche die Angebote so gut angenommen haben, so Zoepke. Die Citybahn war wieder Publikumsmagnet und war bis zum Schluss voll besetzt, freute man sich beim BDS.

Der BDS Brühl und Rohrhof bleibt im Landesverband. Das wurde in der Vorstandssitzung dieser Tage einstimmig beschlossen. Wie berichtet, stand ein Austritt aus dem Landesverband zur Debatte, was auch ein Thema der jüngsten Mitgliederversammlung gewesen war.

pb



Musikverein Brühl e.V.

Brühler Bläserakademie

Zur Erhöhung der Flexibilität bei Anfragen für Auftritte und zur Entlastung der Dirigenten der mittlerweile drei Brühler Bläserorchester aller Könnensstufen, hat die Brühler Bläserakademie zur Ausbildung von Vizedirigenten erstmalig einen Dirigierkurs angeboten. Dieser war zunächst nur auf Mitglieder des sinfonischen Bläserorchesters Brühl beschränkt. Bei entsprechender Nachfrage könnte das Angebot eventuell auch für andere Vereine aus der Region ausgeweitet werden. An zwei Wochenenden erarbeiteten sich die fünf Teilnehmerinnen und Teilnehmer im 1. Dirigierkurs an der Brühler Bläserakademie die Grundlagen zur Leitung eines Orchesters. In täglich sechs Stunden Theorie- und Praxiseinheiten vermittelte Dirigierdozent Ralf Schwarz von der Musikschule Mannheim die Grundfertigkeiten eines Orchesterdirigenten. Die von Schwarz vermittelten Schlagbilder zu verschiedenen Taktarten, aber auch Tempowechsel, Auftakte, Einsätze und gestalterische Elemente forderten von den Dirigiernovizen ein hohes Maß an Koordination und Konzentration zwischen der rechten Schlaghand und der unabhängig interpretierenden linken Hand. In den drei Wochen zwischen den Kurswochenenden mussten die Kursteilnehmer ihre Fertigkeiten mit Übungen zu Hause vertiefen. Am zweiten Wochenende stand dann das Jugendblasorchester Brühl als Übungsorchester zur Verfügung.

Schwarz zeigte sich ob der schnellen Fortschritte der Nachwuchsdirigenten angenehm überrascht. Bis zum Frühjahr soll das Erlernte während der Proben nun in weiteren Praxiseinheiten gefestigt werden. Schon bei den nächsten kleineren Auftritten des Jugendblasorchesters, wie z.B. auf dem Weihnachtsmarkt, sollte für die Kursteilnehmer dem Dirigierdebüt nichts im Wege stehen. Ein Nachfolgekurs ist in Planung. Ermöglicht wurde dieser Kurs durch die finanzielle Unterstützung der Firma FWD Bau aus Dossenheim.

Katholische Frauengemeinschaft Brühl



Herbstwanderung in die Pfalz

Am Mittwoch, 04.10.2006, war es wieder so weit: Fast 50 aktive Frauen aus Brühl und Rohrhof machten sich mit dem Bus auf in Richtung Ruppertsberg in die Pfalz zur traditionellen Herbstwanderung der kfd.

Wie immer, wenn Engel reisen, war schönes Wetter, und die Frauen durften sich auf einen wunderschönen Tag freuen. Vom Parkplatz aus ging es ein kurzes Stück bis zur Waldgaststätte "Mühlthal". Hier trennte sich die Gruppe. Der kleinere Teil machte sich auf direktem Weg auf zur Burggaststätte Wallberghaus - die sportbegeisterten Frauen wählten den ca. 8 im langen Weg durchs Mühlthal. An einem idyllisch gelegenen Brunnen spendierte uns unser Wanderführer G. Jordan

einen Schluck Rotwein zur Stärkung. Dann ging es weiter durch den bunt gefärbten Wald bis zum Weißen Stich. Unterwegs sammelten wir fleißig Maronen, die massenweise auf dem Waldboden herumlagen. Auf einem Höhenweg liefen wir unterhalb des Eckkopfs entlang und nach ca. zwei Stunden erreichten auch wir die Burggaststätte "Wallberghaus" am Turnerdenkmal. Es gab ein freundliches Hallo, als die Gruppe wieder zusammentraf. Die Wanderfrauen genossen die leckeren und üppigen Bratwurst oder Leberknödel. Wir hatten sie uns verdient. Nach dem Essen wanderten wir das letzte Stück zum Bus hinunter, wo unser Busfahrer Ralf schon wartete, um uns sicher nach Hause zu bringen. Ein ganz herzliches Dankeschön galt unserem Wanderführerehepaar Gabi und Günther Jordan, die eine wirklich schöne Tour für uns zusammengestellt hatten.

CS

Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof



Donnerstag, 26. Oktober 2006

18.30 Uhr Gemeinschaftsmesse, anschließend sind um 19.30 Uhr alle herzlich zu einem Vortrag in den Kindergarten-saal St. Michael eingeladen.

Pilgerweg nach Santiago de Compostela

Ein Vortrag von Horst Zohsel, der nicht nur optisch den Weg in einer Diaschau zeigt, sondern auch den historischen Hintergrund ausführlich näher bringt.

ms

KOLPING

Die Kolpingsfamilie Brühl lädt zu einem Vortrag von Horst Zohsel ein. Das Thema der Veranstaltung lautet "Die Faszination einer Marke - oder: Warum Tante Olga immer auf Persil schwört. - Produkt- und Firmennamen und ihre Veränderungen im Laufe der Zeit." Die Veranstaltung beginnt um 20.00 Uhr und findet im Kath. Pfarrzentrum Brühl statt. Alle Interessierte sind dazu herzlich eingeladen.

Tennisclub Brühl 1965 e.V.



Am vergangenen Samstag konnten nicht alle anfallenden Arbeiten auf dem Tennisgelände bewältigt werden. Demzufolge wird für **Samstag, 21.10.2006, von 9.30 bis 16.00 Uhr** erneut ein Arbeitsdienst angesetzt. Die allerletzte Chance, den Arbeitsdienst für das laufende Jahr abzuleisten.

Gartengeräte (besonders Garten- und Heckenscheren) bitten wir mitzubringen! Details können bei Wilfried Schmidt in Erfahrung gebracht werden.

us

Kegelverein 1974 Brühl e.V.



Am Wochenende spielten alle vier Mannschaften zu Hause. Bei der dritten und vierten Mannschaft musste der SKC Lehrgeld bezahlen. Doch konnte man gegen die starken Gegner nichts entgegensetzen. Doch auch hier kommen wieder bessere Tage. Weiter so. Bei der ersten und zweiten Mannschaft lief es dafür umso besser. Hier konnten zwei Topergebnisse erspielt und somit wichtige Punkte in Brühl behalten werden. Somit schließen beide Teams wieder an die Spitze der Tabellen an. Nächste Woche kann durchgeamtet werden, da der Badencup in Viernheim ausgetragen wird. Einzig Markus Zirnstein darf für die Junioren für den Bezirk 2 antreten. Wir wünschen ihm viel Holz.

SKC 1982 Brühl 1 - KSC Weiher

5397:5215

Es spielten: Sebastian Rupp 869 LP, Alexander Böttcher 842 LP, Daniel Zirnstein 937 LP, Oliver Jehn 842 LP, Sebastian Böttcher 972 LP und Markus Zirnstein 889 LP

SKC 1982 Brühl 2 - SK Ubstadt 3

2563:2476

Es spielten: Markus Rempp 424, Dieter Krenzlin 438 LP, Marco Mergenthaler 409 LP, Mathias Mückenmüller 436 LP, Helmut Liebscher 429 LP und Uwe Böhm 427 LP

SKC 1982 Brühl 3 - BG Östringen 2

2222:2464

Es spielten: René Kröner 430 LP, Josip Segovic 364 LP, Walter Jehn 310 LP, Alexander Kordesch 409 LP, Pantaleo Palazzo 377 LP und Pietro Palazzo 332 LP

SKC 1982 Brühl 4 - DKC BW Ketsch 2

1388:1585

Es spielten: Jessica Triebkorn 355 LP, Julian Beyendorf 297 LP, Alexander Zirnstein 359 LP und Angelika Zirnstein 377 LP

O.J.

Jugendabteilung B-Jugend weiblich

Am vergangenen Samstag durften wir bei herrlichem Wetter unseren nächsten Wettkampf gegen den KV Heidelberg bestreiten. Hoch motiviert begann das Spiel in Heidelberg. Die Keglerinnen aus Heidelberg waren jedoch besser und konnten das Spiel für sich entscheiden. ES ist aber auf alle Fälle sehr positiv festzustellen, dass wir uns um 280 Holz gegenüber dem letzten Spiel haben steigern können.

KV Heidelberg - KV Brühl

1514:1269 LP

Es spielten: Ann-Kathrin Witt 256 LP, Larissa Schwegler 376 LP, Samantha Morawietz 279 LP und Julia Schiller 358 LP P.G.

Schwimmverein

Hellas Brühl e.V.



Wie es bereits zur Tradition geworden ist, fuhr die Wettkampfmannschaft des SV Hellas Brühl auch in diesem Jahr zum internationalen Schwimmfest nach Heddesheim zum ersten Wettkampf der noch jungen Saison. Dort waren starke Gegner aus ganz Deutschland und auch aus den Niederlanden und Dänemark vertreten. Und obwohl das Gros der Teilnehmer des SV Hellas aufgrund der zeitweiligen Schließung ihres Hallenbades kaum Wassertraining hatten, gab es doch einige erfreuliche Platzierungen. Hier taten sich wiederum besonders die Jüngeren hervor. So erreichte Nils Kirstetter bei vier Starts drei Goldmedaillen (jeweils 50 m Freistil, Delfin und Rücken) und eine Bronzemedaille (50 m Brust) in seiner Altersklasse. Ebenfalls sehr erfreulich waren die beiden ersten Plätze von Anneke Baumgärtner im Jahrgang 1997 über 50 m Brust und 50 m Delfin sowie ihr dritter Platz bei 40 m Freistil. Weitere Medaillen konnten Tim Kosel (jeweils Silber über 50 m Freistil und 50 m Delfin), Daniel Ruffler (Bronze über 50 m Delfin) und Sina Wunderlich (Silber über 100 m Lagen) in Empfang nehmen. Fleißigste Sammlerin von Medaillen war wieder Franziska Jansen, die in der offenen Klasse Gold über 50 m Freistil und 400 m Freistil, Silber über 100 m Rücken und 200 m Lagen und Bronze über 50 m Brust gewann. Beim Sieg über 400 m Freistil wurde dabei der seit 18 Jahren bestehende badische Altersklassenrekord um annähernd vier Sekunden unterboten. Außerdem war Franziska Jansen die schnellste Schwimmerin des Wettbewerbs über 100 m Freistil.

Sehr zufrieden zeigte sich Trainer Armin Habeth auch über die große Anzahl von persönlichen Bestleistungen der Schwimmerinnen und Schwimmer des SV Hellas Brühl, bei denen die alten Bestmarken teilweise erheblich unterboten wurden. Zu nennen sind hier: Cosina Dietl, Jenny, Larissa und Oliver Beck, Verena Berger, Lena Friedrich, Carolin Klein, Tim Kuchenbuch, Tim Palme, Marvin Schick, Marius Tassler, Kim und Shirin Walter, Florian und Pascal Willer, Sabrina Winter und Nathalie Würth. Nach diesem gelungenen Auftakt trotz widriger Umstände kann man optimistisch in die neue Saison blicken.

Grundkurs Nordic Walking

Einsteigerkurs über vier Trainingseinheiten je ca. 1,5 Stunden
Beginn: 04.11.2006, 15.00 Uhr
 Weitere Termine: 11.11., 18.11. und 25.11.2006
 Kursgebühr: Vereinsmitglieder 30,- €, Nichtmitglieder 35,- €
 Stockverleih möglich, Leihgebühr 2,- €/Paar/Einheit, telefonische Reservierung notwendig.
 Treffpunkt: Parkplatz Kollerfähre Brühl
 Infos und Anmeldung bei unseren Trainern Petra und Bernd Dietl unter Tel. 06202/74977 oder unter Tel. 06202/75800 bei Elke Rinderknecht.

Dartclub DC "Zur Traube"**6. Spieltag der DSAB Rhein-Neckar-Dart-Liga**

Die 1. Mannschaft spielte gegen Billard Pubs Zwergnas aus Gorchheimetal und verlor mit 10:6. Die 2. Mannschaft spielte gegen Score Hunters Fallen Angels aus Plankstadt und verlor mit 9:7.
 Alle Ergebnisse und Tabellen sind unter www.dc-zur-traube.de nachzulesen.

Vorschau:

Am Montag, 23. Oktober, spielt die 1. Mannschaft bei den DC Mugebatscher aus Eppelheim, während die 2. Mannschaft zu Hause gegen die Bierkönige aus Eppelheim antritt.
 Um kräftige Unterstützung der Fans bei den Heimspielen würden wir uns sehr freuen.
 W. Wessely

Country Club Brühl Buffalo's**Freitag, 20.10.2006**

ab 19.00 Uhr Clubabend auf der Buffalo-Ranch
 Ab sofort Clubabend freitags mit Tanztraining.

Vorankündigung

Halloween für Clubmitglieder auf der Buffalo-Ranch am 31.10.2006 ab 20.00 Uhr
 Montags **LineDance-Tanztraining** und Workshops ab 20.00 Uhr für Erwachsene im "Sport-Center", Luftschifftring 6 in 68782 Brühl

Buffalo-Bandits: montags, 18.00 bis 19.00 Uhr**LineDance "Just for Fun": 19.00 bis 20.00 Uhr, Jugend**

Freitag, 17.30 bis 19.30 Uhr, im "Sport-Center"
 Gäste und Interessierte sind zu den Trainingsabenden im "Sport-Center" recht herzlich eingeladen.

Sportgemeinde Brühl**Abteilung Schützen****Termine Oktober**

42. KW 2. Ligawettkampf BSV LG/LP
 43. KW (2) Kreisliga RK LG/LP Kreis 9
 28./29. 2. RK Kreisklasse LG/LP
 28. Kreishubertusball, Festhalle Brühl
 28. Landesjugendtag in Hainstadt/Kreis 2
 28. VM Spopi KK

Termine November

04. VM Unterhebelgewehr
 44. KW 3. Ligawettkampf BSV LG/LP
 45. KW (3) Kreisliga RK LG/LP
 05. Frauenausschusstagung BSV Leimen
 11./12. 3. RK Kreisklasse LG/LP
 11. Hubertusball SG Brühl,
Achtung!



BUFFALO'S
 Country-Club Brühl e.V.

**neuer Veranstaltungsort: "Sport-Pavillon"**

FV Brühl, Einlass 19.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr
 46. KW 4. Ligawettkampf BSV LG/LP
 47. KW (4) Kreisliga RK LG/LP
 18. VM LB-KK 3 x 10
 18. K 98 Freundschaftskampf gegen RAG Plankstadt/Ketsch
 25./26. 4. WK Kreisklasse LG/LP
 48. KW 5. Ligawettkampf BSV LG/LP

**Fußballverein 1918 Brühl e.V.****Fußball-Kreisliga:****FV Leutershausen - FV Brühl****0:2 (0:0)**

Der FV Brühl behält in der Fußball-Kreisliga auswärts seine weiße Weste. Im Spitzenspiel beim Tabellendritten, dem Aufsteiger FV Leutershausen, setzte sich die Hartmann-Elf verdient mit 2:0 durch und festigte so den zweiten Tabellenplatz. Bereits in der torlosen ersten Spielhälfte hatte der FVB die deutlich besseren Einschussmöglichkeiten und zeigte sich auch im Abwehrverhalten zum Vorsonntag verbessert. So scheiterte Lindon Imeri bereits in der fünften Spielminute nach einem Eckstoß mit einer Direktabnahme, und Timo Maurer setzte den Ball nach einer Freistoßflanke nur knapp über das Tor (13.). Die einzig nennenswerte Aktion der Gastgeber war ein Freistoß, den Toni Schmidts über das eigene Tor klärte (27.). Deutlich gefährlicher wurde es wenig später auf der Gegenseite, Selim Cerci umkurvte FVL-Keeper Fabian Titus, Christian Fading klärte für seinen geschlagenen Schlussmann auf der Torlinie (27.). Auch Lindon Imeri brachten den Ball kurz vor dem Halbzeitpfeiff nicht im Tor unter, Titus parierte seinen Schuss aus spitzem Winkel (41.). Die erste gelungene Aktion nach Wideranpfeiff führte dann zur Brühler 1:0-Führung. Selim Cerci lief frei auf Titus zu und ließ sich dieses Mal die Chance nicht nehmen (53.). Die Gäste versäumten es in der Folgezeit frühzeitig nachzulegen. Stefan Schmitt bediente nach einem Konter Lindon Imeri, dessen Schuss segelte über das Tor (67.) und nur eine Minute später tauchte Schmitt selbst völlig frei vor Fabian Titus auf, aber auch er behielt nicht die Nerven, der Torwart der SGL hatte mit seinem harmlosen Heber keine Probleme. In der 81. Minute klappte es dann doch noch einmal, Lidon Imeri zeichnete auf Vorlage von Selim Cerci für das 2:0 für die Gäste verantwortlich. Ein höhere Leutershausener Niederlage verhinderte in der Schlussphase Fabian Titus, als er gegen Selim Cerci und Erdal Öksüz (83./93.) einen weiteren Brühler Treffer verhinderte.

vm

Privatmannschaft:**FV Brühl 3 - Harmonia Waldhof****2:3 (0:2)**

Mit Respekt aber ohne Angst hatte man den Gast von Harmonia Waldhof erwartet, welcher zunächst den besseren Start erwischte und das Spiel machte. Die Brühler Privatmannschaft wurde somit kalt erwischt, als aus drei durchschnittlichen Chancen des Gastes zwei Tore heraus sprangen. Erst zum Ende der 1. Halbzeit konnten die Brühler Spieler so langsam das Heft in die Hand nehmen und sich einige Chancen erspielen. Nach dem Seitenwechsel drehten die Hausherrn nun auf und drängten die Gäste in deren Hälfte. Und wieder ein Konter der Harmonia wurde eiskalt verwandelt.

Mehr Infos unter www.mit-aufsteigen.de

...mit aufsteigen
 jugend sport wirtschaft

Erst durch einen indirekten Freistoß in der 75. Minute von Thomas Kral aus ca. 30 Metern, den der Gästetormann durch die Handschuhe rutschen ließ, war der Auftakt mehrerer Chancen. Kurz darauf erhöhte Spielertrainer Armin Jäger auf 2:3, der einen Fernschuss von Alexander Metz nach Tormannparade abstaubte. Trotz riesiger Moral und einer enormen Mannschaftsleistung wurde die Mühe der Brühler nicht mehr belohnt. So musste man den Gästen aus Waldhof die Punkte aus Brühl mitgeben.

Am kommenden Sonntag gastiert die 3. Mannschaft um 9.00 Uhr in TSV Neckarau.

TK

Vorschau

FV Brühl mit Heimrecht

Am Sonntag steht für den FV Brühl in der Fußball-Kreisliga ein Heimspiel auf dem Spielplan. Die Hartmann-Elf empfängt um 15.00 Uhr den Tabellenletzten FC Hochstätt Türkspor. Da alle bisherigen Punktverluste aus Heimspielen gegen Mannschaften aus dem Tabellenkeller herrühren, sollte der Gegner keinesfalls unterschätzt werden.

Vor einer hohen Hürde steht die zweite Mannschaft des FVB. Die Weber-Elf empfängt im Vorspiel um 13.00 Uhr den Tabellenführer der Kreisklasse A, den TSV Neckarau.

Die Privatmannschaft gastiert am Sonntag um 9.00 Uhr beim TSV Neckarau PM.

Juniorenspiele

Die A-Junioren gastieren am heutigen Freitag um 19.00 Uhr beim VfR Mannheim.

Samstag, 21. Oktober

B	15.00 Uhr	FVB - SG Eppingen/Rohrbach
D1	14.00 Uhr	FVB - SV 98 Schwetzingen 1
E3	13.00 Uhr	FVB - Spvgg 06 Ketsch 4
E2	12.00 Uhr	FVB - SC Pflingstberg-Hochstätt 1
C1	14.00 Uhr	TSV-Viernheim 1 - FVB
D2	13.00 Uhr	FC Badenia Hirschacker - FVB
E4	12.00 Uhr	VfL Neckarau 2 - FVB
E1	12.00 Uhr	SC 08 Reilingen 1 - FVB
vm		

Abt. Volleyball

Brühler Volleyball-Ortsmeisterschaft

Datum: Sonntag, 19. November 2006

Uhrzeit: Spielbeginn: 10.00 Uhr
(Hallenöffnung: 9.30 Uhr)
voraussichtliches Ende:
17.00-18.00 Uhr

Ort: Sporthalle der
Marion-Dönhoff-Realschule

Spielmodus: Jeder Platz wird ausgespielt, d.h.
keiner scheidet vorzeitig aus.

spielberechtigt: Mannschaften aus Brühler Vereinen
oder sonstigen Brühler Gruppierungen.
Spieler, die an einer Verbandsrunde teilnehmen, sind ausgeschlossen.

Meldegebühr: 0,- €

Veranstalter: TV Brühl, Abt. Volleyball

Meldungen an: Jutta Krenzlin, Tel. 780618
Michael Hehl, tvbruehl@mhehl.de

Wir freuen uns auf Unterstützung durch die Brühler Bevölkerung. Für Essen und Trinken ist gesorgt.

Abt. Handball

Handballvorschau

Samstag, 21.10.2006

15.45 Uhr	Edingen, SG Edingen/Friedr. - mB-Jugend
18.00 Uhr	Birkenau, TSV Birkenau - Damen

Sonntag, 22.10.2006

14.00 Uhr	Brühl, Minispieltag
10.30 Uhr	Nord., HG OFtersh./Schwetz. 1 - mD-Kreisstaffel
11.00 Uhr	Brühl, mA-Jugend - HG Oftersh./Schwetz.
12.15 Uhr	KSHSW, HG Oftersh./Schwetz. - wB-Jugend
12.15 Uhr	Seckenheim, HSG Mannheim - wE-Jugend
13.00 Uhr	Hemsbach, TV Hemsbach - mD-Sonderstaffel
18.30 Uhr	Waldhof, SV Waldhof 1b - Herren 1b

Handballjugend

Ergebnisse vom letzten Wochenende 14./15. Oktober

wE-Jugend - HG Oftersh./Schwetz. I	12:8
wD-Jugend - TSG Plankstadt	9:7
mD2-Jugend - TSV 1846 Mannheim II	16:9
mD1-Jugend - SG Leutershausen	32:13
wB-Jugend - JSG Ilvesheim/Ladenburg	
wA-Jugend - TV Edingen	28:25

Neue Ballspielschule

Der TV Brühl bietet nach den Herbstferien für Mädchen und Jungen, Jahrgänge 2000 bis 2002, mittwochs von 14.00 bis 15.00 Uhr in der Jahnhalle eine Ballspielschule an. Erster Termin ist Mittwoch, 08.11.2006.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Sollten Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Valerie Büchner, Tel. 06202/72025.



Abt. Tischtennis

TTV Weinheim-West 2 - TV Brühl 1

9:4

Wenig Grund zur Freude hatte die erste Herrenmannschaft bei ihrem Gastspiel letzten Samstag in Weinheim. Obwohl Brühl das erste Doppel gewann, sollte es an diesem Tag nicht rund laufen. Bezeichnend hierfür sei das Doppel mit Röschel/Matt erwähnt, die ihr Spiel trotz vorhandener Matchbälle letztlich unglücklich verloren. So sah man bereits zu Beginn einem Rückstand von 1:2 entgegen, den man auch im restlichen Spielverlauf nicht mehr aufholen konnte. Einzig Andreas Bösselmann erwischte einen ausgezeichneten Tag und gewann sowohl seine beiden Einzelspiele als auch sein Doppel. Mit dem vierten Punkt für das Brühler Team bestätigte W. Hensel seine derzeit gute Form. Am Ende verlor Brühl mit 4:9 Punkten.

Alle Spiele auf einen Blick:

Ergebnisse:

Schüler

Samstag, 14.10.2006

10.00 Uhr: TTV Weinheim-West 2 - TV Brühl 1 4:8

Herren

Freitag, 13.10.2006

20.00 Uhr: TV Brühl 3 - TV Altlußheim 2 9:4

20.00 Uhr: TV Brühl 4 - TSG/Eintr. Plankstadt 4 4:9

Samstag, 14.10.2006

18.00 Uhr: TTV Weinheim-West 2 - TV Brühl 1 9:4

Vorschau Schüler

Samstag, 21.10.2006

14.00 Uhr: TV Brühl 1 - TTC Weinheim 1

14.00 Uhr: TV Brühl 2 - TSV Badenia Feudenheim 1

Vorschau Herren

Donnerstag, 19.10.2006

20.30 Uhr: TV Altlußheim 2 - TV Brühl 4

Freitag, 20.10.2006

20.00 Uhr: TV Brühl 3 - TTG EK Oftersheim 6

Samstag, 21.10.2006

15.30 Uhr: TTG EK Oftersheim 5 - TV Brühl 2

17.30 Uhr: TV Brühl 1 - TSV Sulzbach 1



Abteilung Turnen

Für alle Jugendlichen, die Lust, Spaß und Ausdauer an der Bewegung haben, bieten wir an:

Hip-Hop-Street-Dance mit Videoclipen

Durch das Tanzen

- verbessert sich euer Körpergefühl und stärkt dadurch euer Selbstbewusstsein
- tut ihr aktiv etwas für eure Haltung
- schult ihr eure Kondition und Konzentration
- lernt ihr außerdem richtiges Atmen und sensibel zwischen Spannung und Entspannung zu differenzieren und dies für eure privaten, schulischen oder beruflichen Bereichen umzusetzen

Das Training findet ab sofort freitags statt:

von 16.45 - 18.15 Uhr für Anfänger von 11-15 Jahren

von 18.15 - 20.15 Uhr für Fortgeschrittene mit Vorkenntnissen ab 16 Jahren

Im TV Brühl, Gymnastikraum, Wiesenplätze 2, Brühl, ab dem neuen Jahr wieder am Dienstag. Anmeldung bei Barbara Walz, Tel. 0621/3361828, oder einfach vorbeikommen. Wir freuen uns auf euch.

U. Calero



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Arbeitseinsatz am Samstag, 21.10.2006

Am Samstag, 21.10.2006, findet um 10.00 Uhr auf der Anlage des Sportvereins Rohrhof 1921 e.V., Gartenstraße 45, ein Arbeitseinsatz statt. Mitglieder und Helfer sind hierzu herzlich willkommen.

T.K.

Abteilung Fußball

SV Rohrhof - Spvgg 07 Mannheim

4:2

In einem spannenden Spiel der Fußball-Kreisklasse A zwischen dem SV Rohrhof und der Spvgg 07 Mannheim setzten sich die Gastgeber mit 4:2 (2:1) durch.

Rohrhof setzte die Gäste von Beginn an unter Druck und hatte schon nach zwei Minuten die erste Chance durch Melbeck. Nach einer Viertelstunde fiel dann die überraschende Führung der Gäste durch Mario Förster. Doch im direkten Gegenzug wurde Laaber im Strafraum gefoult und den Elfmeter verwandelte Kotelmann sicher zum 1:1. und nur wenig später fiel die Führung für Rohrhof durch Weber. Nach dem 2:1 war es ein umkämpftes Spiel von einem 16er zum anderen. Nur noch einmal wurde es gefährlich vor dem Rohrhofer Tor, als Wittmann aus wenigen Metern abzog. Doch Bukowski zeigte eine überragende Reaktion und entschärfte den Ball. Nach der Pause erwischte Rohrhof den besseren Start. Nach zwei Minuten fiel beinahe schon das 3:1 durch Laaber, der das Tor jedoch knapp verfehlte. Danach setzte die Spvgg Rohrhof stark unter Druck. Nach gut zehn Minuten zahlte sich ihre Mühe aus, als Körber seinen Gegenspieler im Strafraum foulte. Wittmann jedoch schoss den Ball weit über das Tor. In der 70. Minute gelang es den Gastgebern, ihre Führung auszubauen. Nach einer Flanke stand Weber allein am langen Pfosten und schloss zum 3:1 ab. Die Gäste gaben sich jedoch noch auf und kamen durch Ficke zum 3:2 (80.). Doch nur wenig später machte Kotelmann mit seinem zweiten Treffer zum 4:2-Endstand alles klar.

Fußballvorschau

Auswärtsspiel bei Spvgg 03 Ilvesheim 2

Beim Tabellendrittletzten Spvgg 03 Ilvesheim 2 ist der SV Rohrhof am kommenden Sonntag zu Gast. Nach dem überzeugenden 4:2-Erfolg über Spvgg 07 Mannheim wäre es nun wichtig, mit einem Auswärtssieg nachzulegen. Spielbeginn ist bereits um 13.00 Uhr.

Die zweite Mannschaft spielt um 13.00 Uhr bei der zweiten Vertretung von SC Olympia Neulußheim 2 und will dort auch im dritten Spiel ohne Niederlage bleiben.

Die F-Junioren nehmen am Samstag am Spieltag in Ketsch teil. Die E-Junioren erwarten um 12.00 Uhr die Spvgg 06 Ketsch und die C-Junioren um 14.00 Uhr die SG Oftersheim. Die B-Junioren spielen um 15.30 Uhr bei Blau-Weiß Mannheim, während die A-Junioren um 17.15 Uhr den SC Pfingstberg-Hochstätt empfangen.

T.K.

Abteilung Turnen

Neu beim SV Rohrhof 1921 e.V.

Ab Oktober/November bietet der Sportverein Rohrhof 1921 e.V. ein neues Bewegungsangebot am Mittwochmorgen, 9.00 bis 10.00 Uhr, unter dem Motto "Fit in den Tag" in der vereinseigenen Sporthalle, Gartenstraße 45 an.

Telefonische Auskunft unter 0621/8060685 (Frau Reith) oder 06202/77278 (Frau Schwenzer)

Angelsportverein Frühauf Brühl 1949 e.V.

Am Samstag, den 28.10.2006, wird unser am 07.10.2006 abge- sagtes Abangeln durchgeführt. Treffpunkt ist um 13.00 Uhr an den Brühler Bühnen, geangelt wird von 14.30 bis 17.30 Uhr. Fragen zum Abangeln werden am Mittwoch, den 25.10.2006, um 19.30 Uhr in der Versammlung beantwortet. Strecken- und Terminänderungen sind dem Sportwart vorbehalten!



Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

Seniorenangeln am Grieshaber Baggersee

Vor kurzem trafen sich die Senioren der "65er", um ihr traditionelles Seniorenangeln auf der Kollerinsel durchzuführen. 14 aktive Mitglieder ab dem 50. Lebensjahr erschienen an diesem sonnigen Samstag, um am Grieshaber Baggersee gemeinsam Jagd auf das begehrte Schuppenwild zu machen. Und nach dreistündiger Jagd, die durch diverse Nacktbade- gäste erschwert oder versüßt wurde (je nach Beißlaune der Fische) konnte Seniorensportwart Adolf List am Vereinsheim alle zum gemeinsamen Essen, das wieder vom Verein zur Verfügung gestellt wurde, begrüßen. Bei der anschließenden Siegerehrung zeigte sich, wie schon in den vergangenen Jahren, "Seniorensponsor" Heinz Nenninger wieder sehr großzügig, indem er vier Preise gestiftet hatte. Ebenso gab es in diesem Jahr einen neuen Wanderpokal, den Philipp Kerber stiftete und den er dem Sieger Martin Jue gleich überreichen konnte. Den zweiten Platz belegte Karl Heinz Fellingner gefolgt von Walter Kerber, der ausnahmsweise das interne Familienduell gegen seinen älteren Bruder Philipp für sich entscheiden konnte.

Gemeinsames Abangeln der Brühler und Rohrhofer Angler- jugend

Zusammen mit den Rohrhofer Jugendlichen führte die "65er"-Jugend hinter der Feudenheimer Schleuse am Neckar ihr Abangeln zum Saisonausklang durch. Bei sehr schönem Angelwetter konnten alle Jugendlichen am Ende auch einen schönen Fang zur Waage bringen.

Nach dem Verwiegen der gefangenen Fische wurde beim ASV 65 gegrillt und danach die Siegerehrung durchgeführt. Ganz knapp, mit nur etwa 900 Gramm Unterschied erangelte sich der ASV Rohrhof den sehr begehrten Wanderpokal. Die ersten drei beider Vereine erhielten Gutscheine, um ihre Angelausrüstung erweitern zu können.

Bei den 65ern ergibt sich demnach folgender Endstand in der Jahreswertung: 1. Kevin Stricker, 2. Kai Steinmann, 3. Mathias Vasak.

Alle Sportkameraden waren der Meinung, einen schönen Angeltag erwischte zu haben, um die diesjährige Angelsaison gemeinsam zu beschließen und ebenso wurde vereinbart, das Abangeln auch weiterhin zusammen durchzuführen.

Uwe Stolpmann ist Vereinsmeister 2006

Am vergangenen Samstagnachmittag trafen sich die aktiven Angler zum Saisonabschluss an den Brühler Buhnen. 22 Petrijünger konnte Sportwart Uwe Stolpmann zur Verlosung der Startplätze begrüßen und gleich darauf begann auch schon die Jagd nach dem Schuppentier. Und diesmal hatte es Petrus auch gut mit seinen Jüngern gemeint, neben herrlichem Spätsommerwetter bescherte er der Anglerschar auch endlich einmal Brachsen, Rotaugen und Barben in guter Beißlaune. Und so mussten lediglich drei Angler ohne Fang vom Wasser gehen. Für einen waren es sogar so viele unerwartete Fische, sodass er schon nach zwei Stunden das Angeln beendete, böse Zungen behaupten aber auch, dass es daran lag, dass in manchen Vierteln von Brühl die Uhren etwas anders ticken.

Doch nach dem gemeinsamen Abendessen, das die Sportkameraden Jue, Schäfer, List und Stolpmann angerichtet hatten, waren alle zufrieden und man wartete gespannt auf die Auswertung der Tages- und der Jahresgesamtwertung. Das Abangeln konnte Sven Stricker vor Karl Heinz Fellinger und Philipp Kerber für sich entscheiden, aber in der Jahreswertung war nun zum vierten Mal in Folge Uwe Stolpmann nicht zu schlagen. Zweiter Vereinsmeister ist Thomas Hecker gefolgt von Marco Ries.

VdK-Ortsverband Brühl

VdK

Ein schöner Spätsommertag wurde für 90 VdKler und deren Freunde zu einem Erlebnis. Mit zwei Bussen ging es vorbei an Speyer, Landau in Richtung Annweiler am Trifels. Herrliche Weinberge säumten den Weg, und einen schönen Blick auf die Südliche Weinstraße konnte man von den Bussen aus genießen. Schon bald hatte man das Ziel des Tages, Annweiler, erreicht. In dem vom Fernsehen her bekannten Café "Escher" ließ man sich die zu dieser Jahreszeit berühmten "Keschdekuchen und -torten" schmecken. Nach einer gemütlichen Kaffeepause machte man sich auf, um das romantische Städtchen mit seinem hübsch restaurierten Stadtkern kennen zu lernen. Viele historische Sehenswürdigkeiten entdeckte man dabei, wie den Kaiser Friedrich-Platz vor dem alten Rathaus, der nach der Zerstörung von 1944 neu entstanden ist, gesäumt von Häusern mit Arkadenfront. Vieles über die bewegte Geschichte der Stadt und der Burg Trifels erfuhr man schon auf der Hinfahrt in den Bussen, so von seinen Persönlichkeiten wie Friedrich Barbarossa und Richard Löwenstein. Die Gerbergasse trägt ihren Namen zu Recht. Die Häuser der Gerber erkennt man an den Dachabstufungen, die als Trockenspeicher für die Felle dienten. Die Wassergasse mit seinem Mühlrad trieb ehemals eine Lohmühle an. Viel Zeit hätte man noch gebraucht, um all die geschichtsträchtigen Gebäude zu sehen. Am späten Nachmittag brachten die Busse die Ausflügler hoch zum Parkplatz der Burg Trifels. Man erfuhr dabei, dass die Burg zur Zeit der Staufer Reichsburg war und die Reichskleinodien dort aufbewahrt wurden. Ebenso diente die Burg auch als Staatsgefängnis. Ganz mutige VdKler stiegen dann bei den letzten Abendsonnenstrahlen noch ganz hoch zum Trifels. Die schon etwas "Müderen" blieben unterhalb der Burg im "Barbarossa", um sich mit köstlichen Pfälzer Spezialitäten verwöhnen zu lassen.

Bei der späteren musikalischen Unterhaltung mit DJ Heinz spürte man nichts mehr von Müdigkeit, es wurde gesungen und eifrig das Tanzbein geschwungen. Am späten Abend sang man gemeinsam "Ein schöner Tag ward uns geschenkt", und da wusste man, es war Zeit zum Aufbruch. Gesanglich ging es auch bei der Heimfahrt weiter. Die Vorsitzende Anni Körber dankte zum Abschluss des Tages noch allen Teilnehmern für ihr Dabeisein und den Busfahrern für ihre gute und sichere Fahrweise.

AK



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Alte Sportkameraden



Berlin war nach acht Jahren nochmals das Reiseziel der Sportkameraden mit ihren Frauen im September. Nach einer kleinen Stärkung fuhr man bei herrlichem Wetter nach Berlin. Am späten Nachmittag erreichten wir das Hotel, das ruhig am Südtor zur Berlin-Metropole liegt.

Am nächsten Morgen ging es mit dem ortskundigen Reiseführer Dieter Dewitz zum ersten Teil der Stadtführung, "Berlin-Ost". Kontrast und Eindrücke waren das Hauptmerkmal an diesem Tag. Der erste Höhepunkt war das große Sowjetische Ehrenkmal im Treptouer Park, erbaut als zentrale Gedenkstätte für die 1945 bei den Kämpfen um Berlin gefallenen Sowjetsoldaten. Dann ging es weiter nach Berlin-Kreuzberg, an der ehemaligen Mauer vorbei. Ob Alexanderplatz, die Kongresshalle, der Fernsehturm, die Nikolaikirche, der Berliner Dom mit der ältesten Glocke von 1532, die Museumsinsel - hier befinden sich mehrere Museen, die man unbedingt besuchen muss. Das Brandenburger Tor, Berliner Wahrzeichen und Symbol der überwundenen Teilung Deutschlands, war das nächste Ziel. Interessant waren dort das Dresdner-Bank-Gebäude, die Siegestsäule an der Straße unter den Linden, das Schloss Bellevue, seit 1994 erster Amtssitz des deutschen Bundespräsidenten. Der Nachmittag stand zur freien Verfügung. Einige besuchten das Pergamonmuseum, das nach Plänen von Alfred Nessel und Ludwig Hoffmann von 1903 bis 1930 erbaut wurde.

Am zweiten Tag ging es nach "Berlin-West" - Bahnhof "Zoologischer Garten". Der Bus fuhr den weltbekanntesten Kurfürstendamm, von den Berlinern salopp "Ku'damm" genannt, und Berlins beliebte Flanier- und Einkaufsstraße entlang. Dort konnten alle das Theater des Westens, Geschäfte gehobener Preisklassen, die Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche bestaunen, bevor man an den vielen Botschaften vorbeifuhr. Zu erwähnen wären noch der Potsdamer Platz, die Daimler-Häuser, das Sony-Center und das Film-Museum. Der Nachmittag stand für Shopping am Ku'damm offen. Der Abend klang in gemütlicher Runde aus.

Weiter ging es am nächsten Tag zum Bahnhof in Potsdam. Die heute 129.000 Einwohner zählende Stadt an der Havel, die sich hier zu Kanälen und Seen ausweitet, war Sommerresidenz der preußischen und deutschen Kaiser. Anschließend war ein Stopp im Park von Schloss Sanssouci. Der Park bietet abwechslungsreiche Ausblicke: Wiesen, lose Baumgruppen, gezielte Rondelle, Obelisken und Wasserspiele. Man bewunderte das chinesische Teehaus, die Orangerie und das Grab Friedrich des Großen auf der Ostseite der Terrasse.

An diesem Nachmittag fuhr der Bus wieder nach Berlin. Unter der Spreebrücke begann die Spreefahrt durch das historische und moderne Berlin. Der nächste Tag stand im Zeichen der Ruhe. Romantisch und unvergesslich war die Fahrt mit dem legendären Spreewaldkahn.

Am letzten Tag vor der Heimreise folgten die Teilnehmer einer Einladung in den Reichstag, welche Hans Faulhaber

organisierte. Im Paul-Löbe-Haus fand der Empfang mit unserem Bundestagsabgeordneten Olaf Gutting statt. Es war interessant zu hören, wie so eine Arbeitswoche in Berlin im Bundestag aussieht. Anschließend, nach den Ausführungen seiner Arbeit, begleitete Herr Gutting die Gruppe zum Plenarsaal. Dort auf der Zuschauertribüne erfuhren sie umfassende Informationen über den Ablauf einer Sitzung. Vergessen durfte man die neue Kuppel im Reichstagsgebäude nicht. Die gläserne Kugel ist 23,5 m hoch und wer einen Rundblick über ganz Berlin haben will, gelangt zu Fuß über eine sanft ansteigende Rampe nach oben.

Am Freitag trat man die Heimreise an. Zufrieden mit einem interessant und abwechslungsreich gestalteten Programm, von Roland Deutsch organisiert, machten sich die SV-Rohrhof-Sportkameraden auf den Heimweg.
U. Calero

Was sonst noch interessiert



Jehovas Zeugen Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen bei ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 22.10.2006

09.30 Uhr Tagessonderkongress in Kaiserslautern unter dem Motto "Eingehend mit dem Wort beschäftigt sein (gemäß Apostelgeschichte 18:5)

Dienstag, 24.10.2006

19.00 Uhr Es wird der zweite Teil des Kapitels 14 aus dem Buch "Was lehrt die Bibel wirklich?" besprochen: "Wie man ein glückliches Familienleben führen kann" (Was heißt es, ein guter Vater oder eine gute Mutter zu sein?/Wie können Kinder zum Glück der Familie beitragen?)

Donnerstag, 26.10.2006

19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Sprüche 17-21 werden unter anderem die Themen behandelt: "Was ist die biblische Ansicht über Frauen? Und "Wie Christen Ältere einschätzen"

40 Jahre Carl-Theodor-Apotheke Brühl



v.l.n.r. Dr. Busath, Fr. Jordan, Fr. Bartsch, Dr. Göck, Dr. Sommer, Fr. Baumeister und Fr. Perez

Seit nunmehr 40 Jahren versorgt die Carl-Theodor-Apotheke die Brühler Bevölkerung mit Medikamenten und Gesundheitsprodukten. Anlass genug für das Team um Apotheker

Dr. Jürgen Sommer, der die Apotheke vor gut drei Jahren von der Familie Seitz übernommen hat, sich mit einer Vielzahl von Gesundheitsaktionen bei den Kunden für ihre zum Teil jahrzehntelange Treue zu bedanken. So bestanden u.a. die Möglichkeit, die Venenaktivität zu testen, wie auch die Knochengesundheit mittels einer Knochenstrukturmessung prüfen zu lassen.

Auch Bürgermeister Dr. Ralf Göck schaute als Gratulant herein und wünschte dem Apotheken-Team weiterhin ein erfolgreiches Arbeiten zum Wohle der Kunden und Patienten. Hauptanliegen von Dr. Sommer und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist die fundierte und freundliche Beratung und Aufklärung in allen Arzneimittelfragen. Darüber hinaus bietet die Carl-Theodor-Apotheke eine große Vielfalt an Kosmetik- und Gesundheitsprodukten, insbesondere auch zur Vorbeugung von Krankheiten. Medizinprodukte wie Blutdruck- und Blutzuckermessgeräte, Inhalationsgeräte und Milchpumpen runden das Angebot ab.

Heidelberger Selbsthilfe- und ProjekteBüro

Fortbildung "Telefonberatung" für Menschen aus Selbsthilfegruppen und freiwillig Engagierte

Das Heidelberger Selbsthilfe- und ProjekteBüro und die FreiwilligenBörse Heidelberg bieten im Rahmen ihres Fortbildungsprogramms "engagiert und kompetent" am Freitag, den 10. November, 17.00 bis 21.00 Uhr, im Seniorenzentrum Neuenheim unter der Leitung des Diplom-Psychologen Ulrich Henzel Winterfeld für engagierte Menschen in Selbsthilfegruppen oder anderen Organisationen an. Hier sind Personen angesprochen, die telefonische Beratung leisten und dabei auch in schwierige Gesprächssituationen geraten.

Die Zahl der Teilnehmer/innen ist begrenzt. Bitte um sofortige Anmeldung beim Heidelberger Selbsthilfe- und ProjekteBüro, Alte Eppelheimer Str. 38, Tel. 06221/184290, E-Mail: selbsthilfe@paritaet-hd.de

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben ist:

1 Kinderwagen, dunkelblau, auch als Sportwagen geeignet

Tel. 73820